

INVA mobil
Grabackerstrasse 6, 4502 Solothurn

PROTOKOLL
der 30. Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2014, 18.00 Uhr
Handelskammer, Grabackerstr. 6, Solothurn

Anwesend	Peter L. Meier, Brigitta Galli, Ruedi Junker, Rita Fahrni, Max Suter, Toni Meise, Rolf Späti, C. Stampfli
Gäste:	Elisabeth Schibli gemäss beiliegender Liste
Entschuldigt	Diverse Entschuldigungen gemäss Liste
Vorsitz	Peter-Lukas Meier, Präsident
Protokoll	Claudia Stampfli

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten Peter Lukas Meier
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokolle: Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2013
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2013
5. Genehmigung des Jahresberichts 2013
6. Mitgliederbeitrag 2015
7. Neuwahlen
Rücktritt von Frau Elisabeth Schibli
Vorschlag Vorstand Frau Rita Fahrni
8. Anträge von Mitgliedern
9. Verschiedenes

1. Begrüssung den Präsidenten Peter Lukas Meier

Peter-Lukas Meier, Präsident Inva mobil, begrüsst die zahlreich erschienen Gäste und dankt für Ihr Kommen. Es sind einige politische Vertreter von Gemeinden anwesend. Er freut sich über das Interesse an unserer Arbeit. Ein enges Verhältnis zu den Gemeinden ist wichtig, da sie uns finanziell unterstützen. Wir sehen uns als Dienstleister für die Gemeinschaft und die Gemeinden.

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat sich in Globo entschuldigt. Die Unterlagen zur Mitgliederversammlung wurden fristgerecht versandt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Es wird keine Änderung der Traktandenliste von den Anwesenden gewünscht.

3. Protokoll Mitgliederversammlung 18. Juni 2013

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird an die Anwesenden zur Durchsicht verteilt. Die Genehmigung erfolgt am Ende der Generalversammlung. Es gibt keine Fragen oder Einwände zum Protokoll. Der Präsident dankt der Aktuarin fürs Verfassen.

Das Protokoll wird einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung von der Versammlung genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2013

Die Bilanz und Erfolgsrechnung 2013 wurden im von B. Galli schön gestalteten Jahresbericht 2013 abgedruckt. Der Präsident geht davon aus, dass dieser von den Anwesenden gelesen wurde und verzichtet deshalb auf eine detaillierte Erläuterung zu den einzelnen Posten der Bilanz und Erfolgsrechnung.

2013 war ein gutes Jahr für INVA mobil.

Der realisierte Jahresgewinn von CHF 24'027.00 hängt von Beiträgen aus Legaten, Sponsorenbeiträgen und Spenden, sowie von Autokäufen und Investitionen ab.

Erfolgsrechnung:

Der Betriebsaufwand (Personal/Fahrzeuge) von CHF 1'329'353.00 zeigt, dass Inva mobil ein recht grosser Betrieb ist.

Der Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 1'308'634.00

Die Differenz aus Betriebsaufwand und -ertrag wird durch Sponsoring und Spenden finanziert. Dieser Betrag hängt von der aktuellen Wirtschaftslage ab.

Es gibt keine Fragen zur Erfolgsrechnung

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung die Bilanz 2013.

Bilanz

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung vor den Jahresgewinn von CHF 24'027.00 in die laufende Rechnung zu übertragen. Wir benötigen dieses Geld zur Finanzierung von Fahrzeugen. Der Fahrzeugpark besteht aus 15 Fahrzeugen. Pro Jahr müssen bis zu drei Fahrzeuge ersetzt werden (Alter/Unfälle).

Aus dem Eigenkapital von CHF 27'983.00 werden auch Investitionen für die EDV (Hard- und Software) getätigt. Seit der Einführung des neuen EDV-Systems kann viel effizienter gearbeitet werden (Disposition/Buchhaltung). Früher wurde mit Zetteln gearbeitet.

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung die Bilanz 2013.

Der Revisionsbericht ist ebenfalls im Jahresbericht 2013 publiziert.
Der Revisionsbericht wird einstimmig von den Anwesenden gutgeheissen.

Die Anwesenden stimmen ohne Gegenstimme oder Enthaltung dem Übertrag des Jahresgewinnes von CHF 24'027.00 in die laufende Rechnung zu.

5. Genehmigung der Jahresberichte 2013

Der Jahresbericht des Präsidenten und der Jahresbericht der Geschäftsführerin sind im schriftlich vorliegenden INVA Jahresbericht 2013 abgedruckt. Es werden von den Anwesenden keine Fragen zu den Berichten gestellt.

Die Jahresberichte 2013 werden einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung verabschiedet.

6. Mitgliederbeitrag 2015

Der Mitgliederbeitrag beläuft sich seit Jahren auf CDer Erhöhung des Jahresbeitrages auf CHF 40.00 wird einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung zugestimmt.

7. Neuwahlen

Eigentlich ist 2014 kein Wahljahr. Aufgrund des Rücktrittes von Elisabeth Schibli aus dem Vorstand wird eine Ersatzwahl nötig. Der Präsident verdankt die jahrelange wertvolle Arbeit an Frau Schibli.

In der Person von Frau Rita Fahrni eine kompetente Nachfolgerin gefunden. Sie stellt sich den Anwesenden kurz vor. Sie kommt aus Rothrist, ist Mutter eines behinderten Kindes und ist als Sozialversicherungsfachfrau Leiterin der AHV-Zweigstelle des Regionalen Sozialdienstes SON in Dulliken. Sie ist begeistert von der Arbeit von Inva mobil und möchte Ihren Beitrag zum weiteren Erfolg leisten.

Mit grossem Applaus wird Frau Fahrni gewählt. Der Präsident freut sich auf die Zusammenarbeit und überreicht Ihr einen Blumenstrauss.

8. Anträge von Mitgliedern

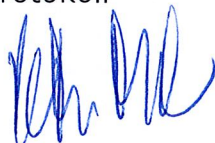
Bis am 6. Juni 2014 sind keine schriftlichen Anträge von Mitgliedern eingegangen.

9. Verschiedenes

Rolf Koller fragt nach, weshalb die Gönner nicht mehr namentlich im Jahresbericht erwähnt werden. Die Geschäftsführerin erwähnt, dass neu die Mitglieder, Gönner und Sponsoren auf der Website publiziert werden, damit wir mehr Platz für aktuelle Beiträge haben. Im nächsten Jahr wird auf den Link speziell hingewiesen.

Schluss der Mitgliederversammlung 18.25Uhr

Protokoll



Peter Lukas Meier
Präsident



Claudia Stampfli
Aktuarin